

EDOARDO COSTADURA, KLAUS RIES (Hg.)

Heimat gestern und heute

Interdisziplinäre Perspektiven

[transcript]

Inhalt

Heimat – ein Problemaufriss

Edoardo Costadura und Klaus Ries | 7

Orte und Zeiten, Innenwelten, Aussenwelten. Konjunkturen und Reprisen des Heimatlichen

Friedemann Schmoll | 25

Kommentar von Klaus Ries | 47

„Heimat denken“ im Völkerrecht.

Zu einem völkerrechtlichen Recht auf Heimat

Martina Haedrich | 51

Kommentar von Walter Pauly | 77

Heimat denken – ein biologischer Streifzug

Frank H. Hellwig | 81

Kommentar von Manfred Seifert | 107

Ego enim Tolosae positus, tu Treveris constituta.

Gallien im Briefwerk des Sulpicius Severus und des Paulinus von Nola

Meinolf Vielberg | 115

Kommentar von Edoardo Costadura | 139

Zwischen „irdischer“ und „ewiger Heimat“.

Der Heimatbegriff In systematisch-theologischen Kontexten und als Thema religionspädagogischer Bildungsforschung

Sylvia E. Kleeberg-Hörnlein, Gregor Reimann und Michael Wermke | 145

Kommentar von Gisela Mettele | 161

Heimat „hören“ und „singen“.

Problemgeschichte und Potenziale des Heimatbegriffs In der Musikkforschung

Michael Chizzalli und Christiane Wiesenfeldt | 171

Topographien des Imaginären.

**Thesen zum Konzept der ‚Heimat‘ in der deutschsprachigen
Literatur des 19. Jahrhunderts**

Anja Oesterhelt | 201

Kommentar von Andreas Schumann | 213

**Konzeptionen von Heimat und Heimatlosigkeit in der
deutschsprachigen Exilliteratur nach 1933**

Gregor Streim | 219

Kommentar von Karsten Gäbler | 243

Autorinnen und Autoren | 249